

An

<Behörde; Firma; Organisation >

<Anschrift>

<Postleitzahl Ort>

<Fax / Mail>

Antragsteller/in:

<Name>

<Anschrift>

<Postleitzahl Ort>

<Fax / Mail>

_____ am _____
<Ort> <Datum>

Gegenstand: Antrag auf Löschung/Berichtigung von Daten gem. DSG 2000 (§§ 27 u.a.)

Sehr geehrte Damen! Sehr geehrte Herren!

Sie verwenden unrichtige Daten über meine Person bzw. ist die Verarbeitung von Daten zu meiner Person unzulässig.

Es folgen Angaben, Gründe, Informationen darüber welche zu meiner Person gespeicherten Daten, weshalb unrichtig sind bzw. unzulässigerweise verarbeitet werden:

<Angaben bzw. Gründe warum gespeicherte Daten falsch sind bzw. unzulässigerweise verarbeitet werden.>

Nach § 27 DSG 2000 sind Sie als Auftraggeber verpflichtet, unrichtige oder unzulässig verarbeitete Daten zu berichtigen oder zu löschen, wenn Sie Kenntnis von der Unrichtigkeit oder der Unzulässigkeit der Verarbeitung erfahren oder wenn ein Betroffener dies beantragt.

In diesem Sinne ersuche ich Sie, die betroffenen Daten richtig zu stellen bzw. zu löschen und mich gem. § 27 Abs 4 DSG 2000 von der erfolgter Richtigstellung/Löschung zu verständigen. Die Löschung/Berichtigung ist innerhalb von 8 Wochen vorzunehmen.

Sollte eine Richtigstellung/Löschung aufgrund technischer oder organisatorischer Gegebenheiten im Sinne des § 27 Abs 3 DSG 2000 nicht möglich sein, so fordere ich Sie auf, entsprechende technische und organisatorische Vorkehrungen zu treffen, die eine weitere Verwendung oder Beauskunftung der betroffenen Daten verhindern.

Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass alle bisherigen Empfänger, an die von der Richtigstellung bzw. Löschung betroffene Daten weitergeleitet wurden, gem. § 27 Abs 8 DSG 2000, über die Richtigstellung bzw. Löschung und die damit verbundene Unzulässigkeit der weiteren Verwendung der betroffenen Daten in Kenntnis gesetzt werden müssen.

Mit freundlichen Grüßen

<Unterschrift>